



Leistungsbeschreibung

Handelspartner Rahmenvereinbarung Microsoft

Auftraggeber (AG):
Fernleitungs-Betriebsgesellschaft mbH
Löbestr. 1
53173 Bonn



Inhaltsverzeichnis

1. LEISTUNGSGEGENSTAND	3
2. ART, UMFANG UND AUSFÜHRUNG	3
3. EIGNUNG DES AUFTRAGNEHMERS (AN).....	4
4. LEISTUNGSVERZEICHNIS	6
5. LEISTUNGSZEIT	8
6. PREIS	8
7. ZUSCHLAGSKRITERIEN.....	9
8. RECHNUNG.....	9
9. GEHEIMHALTUNG	9
10. UNKLARHEITEN IN DEN VERDINGUNGSUNTERLAGEN	10
11. ANGEBOT ZUR LEISTUNGSBESCHREIBUNG	11



1. Leistungsgegenstand

Die Fernleitungs-Betriebsgesellschaft mbH (FBG) bezieht derzeit über einen Enterprise-Agreement-Vertrag Microsoft Lizenzen und Software Assurance aus dem BMI Rahmenvertrag. Die FBG hat hierzu einen Vertrag mit einem Handelspartner abgeschlossen, der bei der Erfassung des Bedarfs unterstützt und die Beschaffung durchführt. Der geschätzte Netto-Gesamtwert der Beschaffungen beläuft sich auf 801.000, -- €. Für dieses Vertragsverhältnis ist ein Anschlussvertrag abzuschließen.

Ziel der Ausschreibung ist der Abschluss einer Handelspartnerrahmenvereinbarung mit einem qualifizierten Unternehmen. Die Bedarfe an Microsoft Lizenzen, Wartung und Subscriptions sollen durch standardisierte Leistungen gedeckt werden, die in der Rahmenvereinbarung zwischen Microsoft und BMI enthalten sind.

Insbesondere sollen folgende Lieferungen und Leistungen durch den Handelspartner erbracht werden:

- Beschaffung der Software-Lizenzen im Rahmen der jeweils einschlägigen Lizenzmodelle des Lizenzgebers
- Software-Pflege
- Die Führung des hier ausgeschriebenen Rahmenvertrages durch den Auftragnehmer

2. Art, Umfang und Ausführung

Jegliche Korrespondenz (Besprechungen, Berichte etc.) ist in deutscher Sprache anzufertigen bzw. durchzuführen.

Die Auftragsausführung erfolgt in enger Abstimmung mit dem AG. Dem AN werden alle technischen Unterlagen und Informationen, die zur Ausführung des Auftrages notwendig sind, rechtzeitig zur Verfügung gestellt, sofern sie beim AG vorhanden sind. Nach Maßgaben der genauen Aufträge stehen Mitarbeiter des AG ggf. dem AN zur Unterstützung/Spezifizierung/Abstimmung innerhalb der regelmäßigen täglichen Arbeitszeit zur Verfügung.

Diese sind:

Montag bis Donnerstag von 07:30 Uhr bis 16:15 Uhr,

und Freitag von 07:30 Uhr bis 14:30 Uhr.

Der AG benennt nachfolgende Personen als Ansprechpartner:

Herr Ralf Decker, Tel.: 0228/838-155, E-Mail: Ralf.Decker@fbg.de



3. Eignung des Auftragnehmers (AN)

Gefordert wird die Autorisierung als Licensing Solutions Partner (LSP) in der EU/EFTA-Region und damit die Berechtigung seitens des Lizenzgebers Microsoft, alle Leistungen im Zusammenhang mit dem Ausschreibungsgegenstand zu erbringen und/oder diese Leistungen vom Lizenzgeber einzufordern und an den Auftraggeber FBG weiterzuleiten. Insbesondere beinhaltet die LSP-Autorisierung die herstellerseitige Freigabe, Lizenzen aus Volumenlizenzprogrammen an Kunden der Öffentlichen Hand in Deutschland unter Bezugnahme auf den aktuellen BMI-Konzernrahmenvertrag zu verkaufen bzw. zu diesen Lizenzprogrammen zu beraten.

Diese jeweilige Autorisierung muss die folgenden Microsoft-Volumenlizenzprogramme umfassen:

- Microsoft Enterprise Agreement (Direct) und Microsoft Enterprise Agreement (Indirect)
- Microsoft Enterprise Subscription Agreement (EAS)
- Microsoft Select Plus Agreement
- Microsoft Enrollment for Education Solutions (EES)
- Microsoft Get Genuine Windows Agreement (GGWA)
- Microsoft Products and Services Agreement (MPSA)

Der Auftragnehmer muss Teilnehmer des Microsoft AI Cloud Partner Programms sein und über entsprechende Microsoft Solutions Partner Qualifikationen verfügen.

Hierzu zählen insbesondere:

- Solutions Partner for Infrastructure (Azure)
- Solutions Partner for Data & AI (Azure)
- Solutions Partner for Digital & App Innovation (Azure)
- Solutions Partner for Modern Work
- Solutions Partner for Security
- Solutions Partner for Business Applications

Neben den Microsoft-Qualifikationen verfügt der zukünftige Auftragnehmer über ein Qualitäts- und IT-Sicherheitsmanagement nach DIN EN ISO 9001 und DIN ISO 27001.

Der zukünftige Auftragnehmer muss über nachweisbare Kompetenzen im Bereich Software Asset Management (SAM) verfügen.



Hierzu gehören insbesondere:

- Beratung zu Microsoft-Lizenzierungsmodellen
- Beratung zu Microsoft 365 und Azure
- Unterstützung bei Cloud-Transformationsvorhaben
- Unterstützung bei Vertragsverlängerungen und Vertragsanpassungen
- Beratung zur Kostenoptimierung im Cloud- und Lizenzumfeld
- Unterstützung bei Governance- und Compliance-Anforderungen

Der zukünftige Auftragnehmer muss Schulungs- und Wissenstransferleistungen im Microsoft-Umfeld anbieten können.

Hierzu gehören insbesondere:

- Administratorenschulungen
- Anwenderschulungen
- Workshops zu Microsoft Lizenzierung
- Workshops zu Microsoft 365
- Workshops zu Microsoft Azure
- Workshops zu neuen Microsoft-Technologien und Lizenzmodellen

Der zukünftige Auftragnehmer muss ein Betreuungskonzept für die FBG bereitstellen.

Dieses muss mindestens folgende Leistungen umfassen:

- Benennung eines festen Hauptansprechpartners
- Benennung einer qualifizierten Vertretung
- Definierte Eskalationswege
- Regelmäßige Abstimmungs- und Reviewtermine
- Unterstützung bei Hersteller-Eskalationen
- Proaktive Information über vertrags- und lizenzrelevante Änderungen seitens Microsoft
- Regelmäßige Status- und Beratungsgespräche

Der zukünftige Auftragnehmer muss eine Lösung zur Analyse, Verwaltung und Auswertung von Microsoft-Lizenz-, Vertrags- und Cloud-Nutzungsdaten bereitstellen können.



Die Lösung muss mindestens folgende Funktionen unterstützen:

- Zentrale Verwaltung von Microsoft-Lizenzbeständen
- Zentrale Verwaltung von Microsoft-Mandanten (Tenants)
- Lizenz- und Vertragsreporting
- Kosten- und Verbrauchsanalysen
- Identifikation von Optimierungspotenzialen
- Rollen- und Rechteverwaltung
- Unterstützung von Governance- und Compliance-Anforderungen
- Die Lösung wird ausschließlich in Europa und DSGVO konform vertrieben

Der zukünftige Auftragnehmer verfügt über ein etabliertes Nachhaltigkeitsmanagement.

Hierfür sind geeignete Nachweise vorzulegen, beispielsweise:

- EcoVadis-Zertifizierung oder gleichwertiger Nachweis
- ESG- oder CSR-Nachweise
- Nachhaltigkeitsberichte nach anerkannten Standards

4. Leistungsverzeichnis

SKU	Produktbezeichnung	Menge	Nettolistenpreis Microsoft pro Einheit in €	Nettoangebotspreis des Bieters pro Einheit in €	Nettogesamtpreis der Position pro Jahr in €
1.	Enterprise Produkte:				
AAA-10842	O365 E3, monthly Subscription per User	50			
AAA-10758	O365 E3 from SA, monthly Subscription per User	370			



SKU	Produktbezeichnung	Menge	Nettolistenpreis Microsoft pro Einheit in €	Nettoangebotspreis des Bieters pro Einheit in €	Nettogesamtpreis der Position pro Jahr in €
AAA-12415	Core CAL Bridge for Office 365, monthly Subscription Platform per User	50			
AAA-12417	Core CAL Bridge for Office365 From SA, monthly Subscription Platform per User	370			
AAA-10798	WIN E3, monthly Subscription Platform Per User,	50			
AAA-10777	WIN E3 From SA, monthly Subscription Platform per User	370			
LK6-0004	Teams Phone Standard, monthly Subscription Platform Per User	420			
Summe Titel 1					
2.	Zusatzprodukte:				
F52-02145	BizTalk Server Enterprise, Software Assurance 2 Licences Pack Core Licenses,	4			
076-01912	Project Standard, Software Assurance,	5			
359-00792	SQL CAL, Software Assurance Per Device	210			
810-04760	SQL Server Enterprise Edition, Software Assurance	1			



SKU	Produktbezeichnung	Menge	Nettolistenpreis Microsoft pro Einheit in €	Nettoangebotspreis des Bieters pro Einheit in €	Nettogesamtpreis der Position pro Jahr in €
7NQ-00292	SQL Server Standard Core, Software Assurance 2 Licences Pack Core Licenses,	8			
9EN-00198	Sys Ctr Standard Core, Software Assurance 2 Licences Pack Core Licenses,	144			
D86-01253	Visio Standard, Software Assurance	3			
9EA-00278	Windows Server DataCenter Core, Software Assurance 2 Licences Pack Core Licenses	104			
Summe Titel 2					
Gesamtsumme pro Jahr					
Gesamtsumme über gesamte Vertragslaufzeit (3 Jahre)					

5. Leistungszeit

Der Leistungszeitraum des Vertrages startet am 01.01.2027 und endet am 31.12.2029. Er kann einmalig durch die Auftraggeberin um 12 Monate verlängert werden.

6. Preis

Alle Preise ergeben sich aus dem Preisblatt. Die im Preisblatt aufgeführten Preise sind Nettopreise. Alle vereinbarten Leistungen und Services sowie sämtliche Nebenkosten sind in den Preisen enthalten.

Dem Auftragnehmer steht das Recht auf Anpassung – Senkung oder Erhöhung – der vereinbarten Entgelte zu, soweit die Preise vom Hersteller geändert werden. Die Preisänderungen



sind schriftlich nachzuweisen. Der Auftraggeber prüft die Preisänderungen und bestätigt diese schriftlich.

Jegliche Auftragserhöhungen und Leistungserweiterungen erfolgen ausschließlich schriftlich durch den Zentralservice in Bonn. Alle anderen Arten einer Auftragserhöhung und Leistungserweiterung sind unwirksam und werden dem AN nicht vergütet.

7. Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Das Zuschlagskriterium ist der niedrigste Preis.

8. Rechnung

Die Zahlung der Rechnung erfolgt erst nach Abschluss des Auftrages und setzt die Vorlage der prüffähigen Rechnung voraus. Teilrechnungen sind für bereits erbrachte Leistungen möglich.

Rechnungsanschrift:

Fernleitungs-Betriebsgesellschaft mbH

Löbestr. 1

53173 Bonn

Gemäß Verordnung über die elektronische Rechnungsstellung im öffentlichen Auftragswesen sind Unternehmen seit dem 27. November 2020 zur elektronischen Rechnungsstellung verpflichtet. Hierfür ist die Nutzung der OZG-konformen Rechnungseingangsplattform OZG-RE (abrufbar unter <https://xrechnung-bdr.de>) vorgesehen.

Für die korrekte Zuordnung der Rechnung ist die Bestell-, und Lieferantenummer und die Angabe der Leitweg-Identifikationsnummer 992-80112-08 zwingend erforderlich.

Die Pflicht zur elektronischen Rechnungsstellung gilt nicht für Rechnungen, die nach Erfüllung eines Auftrags bis zu einem Betrag von 1.000 Euro netto gestellt werden.

Weitere Ausnahmen von der Verpflichtung sind in § 3 Absatz 3 der E-Rechnungs-Verordnung genannt. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.fbg.de>.

Die Abtretung der Forderung aus diesem Vertrag ist ausgeschlossen.

9. Geheimhaltung

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, alle Informationen, Pläne, Kenntnisse und Unterlagen jedweder Art, die er im Zusammenhang mit der ausgeschriebenen Tätigkeit erlangt oder beschafft, vertraulich zu behandeln und dafür zu sorgen, dass Dritte nicht in den Besitz derartiger Unterlagen und Kenntnisse gelangen. Ausgenommen hiervon sind technische Daten,



Pläne und Prüfbescheinigungen soweit, diese im Rahmen der Prüftätigkeit des Auftragnehmers gegenüber Aufsichtsbehörden offengelegt werden müssen.

10. Unklarheiten in den Verdingungsunterlagen

Mit der Angebotsabgabe bestätigt der Bieter, die Ausschreibungsunterlagen einer vollständigen Prüfung unterzogen zu haben und damit die zu erbringende Leistung sowie deren Kosten mit der erforderlichen Genauigkeit beurteilen zu können. Er bestätigt mit der Abgabe seines Angebotes, dass die hier beschriebene Leistung geeignet und ausreichend ist, um den Auftrag ordnungsgemäß auszuführen.

Sind aufgrund von rechtlichen oder tatsächlichen Anforderungen Änderungen in der Leistungsbeschreibung erforderlich, so ist dies dem Auftraggeber im Vorfeld der Angebotsabgabe schriftlich mitzuteilen. Eine nachträgliche Änderung des Angebotes bzw. eine finanzielle Nachforderung durch den Bieter ist nicht möglich.

Nach Auftragserteilung werden zusätzliche Forderungen aufgrund verteuender Umstände, auf die nicht vom AN hingewiesen wurde, für nicht im Leistungsverzeichnis erfasste Arbeiten, die zur Ausführung notwendig sind oder aus der Unkenntnis der Orts- oder Betriebsverhältnisse resultieren, nicht mehr anerkannt.



11. Angebot zur Leistungsbeschreibung

Bieter:	
Maßnahme: Handelspartner Rahmenvertrag Microsoft	
Alle Preisangaben in Euro Angebotspreis netto (für 3 Jahre) Gemäß Kostenzusammenstellung + Mehrwertsteuer in gesetzlich vorgeschriebener Höhe Angebotsendsumme brutto	
☐ Kein Preisnachlass (Rabatt/Skonto) ☐ Skonto Auf alle Brutto-Endbeträge wird ein Skonto von..... % für die Rechnung bei Zahlung innerhalb von Tagen nach Eingang beim Auftraggeber gewährt. Skonto darf bei der Wertung des Angebotes nicht berücksichtigt werden.	


☐

Rabatt

Auf alle Brutto-Endbeträge der Rechnung wird ein Rabatt von % gewährt.

(Zutreffendes ist anzukreuzen/auszufüllen)

Die o.g. Skonto- oder Rabattangebote gelten auch für den Fall, dass die Rechnungsbeträge vom Auftraggeber gekürzt werden.

1. Ich/wir biete(n) die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an. An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2. Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zu Folge haben kann.

Ort, Datum

Unterschrift und Firmenstempel des(r) Bieter(s)

Wird das Angebotsschreiben nicht rechtsverbindlich unterschrieben, gilt das Angebot als nicht abgegeben.